

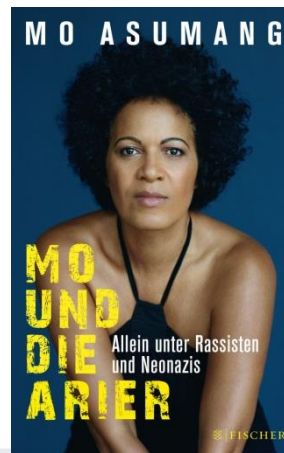


## EINLADUNG

# Webinar „Die Arier“

Filmvorführung & Online-Diskussion

Mittwoch, 27. Mai 2020, 18.00 bis 19.45 Uhr



Mo Asumang hat ein mutiges Experiment gewagt: In einer sehr persönlichen Reise sucht die afrodeutsche Filmemacherin nach den Ursprüngen der „Arier“ und geht der Frage nach, was hinter der Idee von sogenannten „Herrenmenschen“ steckt.

Sie begibt sich dafür u.a. auf rechtsextremistische Demos, unter braune Verschwörungstheoretiker, trifft sich in den USA mit berüchtigten Rassisten und sogar mit Anhängern des Ku-Klux-Klans. Sie begegnet Menschen, die sie hassen, und entlarvt Rassisten mit scheinbar arglosen Fragen.

Der Dokumentarfilm „Die Arier“ ist eine tour de force in die Abgründe des Rassismus, er ist unterhaltsam, schonungslos und erschreckend. Nicht zuletzt macht er Mut, die eigene Angst zu überwinden und sich zur Wehr zu setzen.

Über den Film, aber vor allem auch über aktuelle Formen des Rechtsextremismus und mögliche Gegenstrategien möchten wir in unserem Webinar mit Mo Asumang und Ihnen ins Gespräch kommen.

### Programm:

18.00 Uhr  
**Begrüßung**  
Simon Schüler, Friedrich-Ebert-Stiftung

18.05 Uhr  
**Film „Die Arier“**  
(45-minütige Kurzversion)

18.50 Uhr  
**Diskussion**  
mit Regisseurin und Autorin  
Mo Asumang

19.45 Uhr  
Ende des Webinars

### Anmeldung:

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis einschließlich 24. Mai 2020 unter:

<https://www.fes.de/lnk/diearier>

Allen angemeldeten Teilnehmer\_innen wird der Zugangslink spätestens einen Tag vor der Veranstaltung per Mail zugeschickt.

### Verantwortlich:

**Simon Schüler**  
Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen

### Organisation:

**Gunnhild Meier**  
Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen  
Marktstr. 10, 65183 Wiesbaden  
Tel: 0611/341415-15  
[landesbuero.hessen@fes.de](mailto:landesbuero.hessen@fes.de)  
<http://www.fes.de/Hessen>  
<http://www.facebook.com/FES.Hessen>